

# Pressemitteilung

12. Dezember 2008

## Kostenloses Insulin und Zugang zur Diabetesbehandlung für Kinder in den ärmsten Ländern der Welt

Novo Nordisk kündigte am 3. Dezember 2008 an, dass es 10.000 Kindern in einigen der ärmsten Länder der Welt eine Diabetesbehandlung, einschließlich kostenlosem Insulin, zur Verfügung stellt. Das 5-Jahres-Programm mit dem Namen 'Changing the Future for Children with Diabetes', läuft 2009 zunächst in Uganda, Tansania, Guinea-Conakry und der Demokratischen Republik Kongo an.

Schätzungsweise 38.000 afrikanische Kinder im Alter von 0-14 Jahren leiden unter Typ-1-Diabetes. Kranke Kinder sind in armen Ländern besonders schutzbedürftig. In Schwarzafrika hat ein Kind, bei dem die Diagnose Typ-1-Diabetes gestellt wird, eine Lebenserwartung von weniger als einem Jahr. Ein Kind mit derselben Erkrankung in der westlichen Welt hat die Möglichkeit, ein erfülltes Leben zu leben.

„Der vorzeitige Tod eines Kindes wegen Insulinmangel ist inakzeptabel, wenn eine lebensrettende Lösung verfügbar ist. Wir müssen über die Grenzen hinaus zusammenarbeiten, um den Tod dieser Kinder zu verhindern; daher begrüße ich dieses neue Programm, das heute von Novo Nordisk ins Leben gerufen wird,“ erklärte Professor Jean Claude Mbanya, zukünftiger Präsident der International Diabetes Federation (IDF).

Das Programm basiert auf einem Hub-and-Spoke-System (Satellitenzentren um bestehende Krankenhäuser/Kliniken herum) mit dem Ziel der Entwicklung von langfristigen Lösungen zur Verbesserung der Zugänglichkeit, Erschwinglichkeit und Qualität der Diabetesversorgung für Kinder mit Typ-1-Diabetes.

„Als Unternehmen der Diabetesversorgung haben wir eine Pflicht, unsere Ressourcen und Sachkenntnis einzusetzen, um diesen Kindern zu helfen. Mit diesem Projekt kommt nicht nur eine extrem anfällige Gruppe kostenlos an Insulin, es ist auch dafür ausgelegt, langfristige Lösungen für die Insulinabgabe und eine nachhaltige Diabetesversorgung für alle Menschen mit Diabetes in den ärmsten Ländern der Welt zu entwickeln,“ erklärte Lars Rebién Sørensen, Präsident und CEO von Novo Nordisk A/S.

Seite 1 von 2

Zu diesem Zweck ist das Ziel des Projekts die Zusammenarbeit mit so vielen lokalen Partnern wie möglich, einschließlich Regierungen und regionalen Stellen der International Diabetes Federation (IDF) und Meinungsführern. Die Bemühungen zur Verbesserung der Gesundheitsinfrastruktur der teilnehmenden Länder sollen auch dabei helfen, dass das Programm nach Ende der Projektphase weiterlebt.

„Die World Diabetes Foundation engagiert sich finanziell für die Vermittlung von Kompetenzen und Wissen, Aufklärung und Entwicklung einer nachhaltigen Infrastruktur innerhalb der bestehenden Strukturen, um die Versorgung von Kindern mit Diabetes in Entwicklungsländern zu verbessern. Wir werden mit Novo Nordisk und anderen relevanten Interessenvertretern zusammenarbeiten um dieses Ziel zu erreichen,“ erklärte Anil Kapur, leitender Direktor der World Diabetes Foundation (WDF).

Novo Nordisk kündigte sein Programm ‘Changing the Future for Children with Diabetes’ anlässlich des 60. Jahrestags der Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen an.

Photos und Material zu dieser Pressemitteilung finden Sie auf [novonordisk.com](http://novonordisk.com) – Media unter ‘Broadcast room’.

*Novo Nordisk ist ein international tätiges Pharmaunternehmen mit Hauptsitz in Dänemark und beschäftigt weltweit rund 23.600 Mitarbeiter in 79 Ländern. Allein am deutschen Standort in Mainz sind über 450 Mitarbeiter beschäftigt. Novo Nordisk gilt als Pionier in der Insulinherstellung und ist heute Weltmarktführer in der Diabetes-Versorgung. Der Diabetes-Spezialist ist vor allem für sein umfangreiches Produkt-Portfolio an Insulinen und modernsten Insulin-Injektionssystemen bekannt. Daneben hält Novo Nordisk eine führende Position in den Bereichen Blutgerinnung (Hämostasie), Wachstumshormon- und Hormonersatz-Therapie. Novo Nordisk produziert und vertreibt seine pharmazeutischen Produkte und Dienstleistungen in 179 Ländern mit dem Anspruch größtmöglicher Gesamtverantwortung für Patienten, Ärzte und Gesellschaft. Als Aktiengesellschaft ist Novo Nordisk an den Börsen von Kopenhagen, London und New York (NYSE, Kürzel NVO) gelistet.*

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Dr. med. Franz Jürgen Schell  
Manager Public Affairs  
Novo Nordisk Pharma GmbH  
Brucknerstraße 1  
55127 Mainz  
Tel.: 06131 - 9031398

**Novo Nordisk A/S**  
Corporate Communications

Novo Allé  
2880 Bagsværd  
Denmark

Telephone:  
+45 4444 8888  
Telefax:  
+45 4444 2314

Internet:  
[novonordisk.com](http://novonordisk.com)

CVR Number:  
24256790